

511622-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħol ta' kostruzzjoni ta' binjiet b'bosta abitazzjonijiet – Generalübernehmerleistungen Projekt Walter-Friedrich-Straße 50-60 WFS
OJ S 140/2026 23/07/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Email: vergabe@howoge.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-awtorità kontraenti: Faċilitajiet ta' akkomodazzjoni u tal-komunità

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Generalübernehmerleistungen Projekt Walter-Friedrich-Straße 50-60 WFS

Deskrizzjoni: Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung (HOWOGE) beabsichtigt auf dem ca. 13.300 m² großen Grundstück in der Walter-Friedrich-Straße 50-60 in Berlin-Pankow die Errichtung einer Wohnanlage mit ca. 120 Wohneinheiten mit einer Wohnfläche von mindestens 6.800,00 m² zu realisieren.

Identifikatur tal-proċedura: eaa0a630-bc81-4b3d-8f06-ba5a882c386b

Identifikatur intern: VG-086-26

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45211340 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' binjiet b'bosta abitazzjonijiet

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13125

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Die Vergabestelle wird alle Bewerbungen berücksichtigen, die die Mindesteignungsanforderungen der Bekanntmachung erfüllen. Sollten mehr als 4 Bewerbungen vorliegen, die die Mindesteignungsanforderungen der Bekanntmachung erfüllen, werden diese Bewerbungen anhand der nachfolgenden Auswahlkriterien bewertet. Die 4 Bewerbungen mit den danach höchsten Bewertungen werden am Verhandlungsverfahren beteiligt, die übrigen Bewerbungen scheiden aus. Maximal sind durch die Bewerber 50 Punkte zu erzielen. Bei Punktgleichheit entscheidet der Auftraggeber nach billigem Ermessen; dieses wird anhand der nach Ziffer 5.1.9 Nr. 3 einzureichenden

Referenzen zugunsten derjenigen Referenzen ausgeübt, welche hinsichtlich Art (Nutzungsart des Gebäudes), Umfang in Bezug auf die Bausumme und Aktualität (Fertigstellungszeitpunkt) mit der zu vergebenden Leistung die höchste Vergleichbarkeit aufweist. Die höchste Vergleichbarkeit wird angenommen, wenn die Referenz in den Aspekten mit denjenigen der zu vergebenden Leistung übereinstimmt oder darüber hinausgeht. 1. Für jedes Referenzprojekt des Bewerbers, das die Mindestanforderungen gem. Ziffer 5.1.9 Nr. 3 erfüllt, erzielt der Bewerber 5 Punkte. Maximal sind 35 Punkte zu erzielen. 2. Für jedes Referenzprojekte des Bewerbers, welches die Mindestanforderungen gem. Ziffer 5.1.9 Nr. 3 erfüllt und im Energiestandard EH 40 errichtet wurde, erzielt der Bewerber 5 Punkte. Maximal sind 15 Punkte zu erzielen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terrorizmu: Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. Dies enthält für alle geforderten Erklärungen Musterformulare: 1.) Erklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. GWB und MiLoG

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Generalübernehmerleistungen Projekt Walter-Friedrich-Straße 50-60 WFS

Deskrizzjoni: Die zu vergebenden Leistungen betreffen die schlüsselfertige Erstellung des Bauvorhabens durch einen Generalübernehmer auf Grundlage einer von der HOWOGE beigestellten Planung im Stadium einer Vor- und Genehmigungsplanung (Lph 4 gem. HOAI), für die eine Baugenehmigung vorliegt. Bestandteil der Leistungen des Generalübernehmers sind sowohl sämtliche zur vollständigen Errichtung der Wohnanlage erforderlichen hochbaulichen, fachtechnischen und garten- und landschaftsbaulichen Bauleistungen als auch sämtliche Planungsleistungen für die Objektplanung, die Technische Ausrüstung, die Tragwerksplanung und die Freianlagenplanung. Anzubieten ist die gesamte Planung in allen betroffenen Leistungsbildern einschließlich aller Gutachter- und Sachverständigenleistungen und die Herbeiführung aller notwendigen Genehmigungen sowie die schlüssel- und bezugsfertige Errichtung der Wohnanlage. Die Planung und Realisierung des Bauvorhabens muss in modularer bzw. elementierter Holz- bzw. Holzhybridbauweise erfolgen. Im Rahmen des Vergabeverfahrens ist durch die 4 ausgewählten Bieter u.a. eine architektonische Projektstudie, Energiekonzept und ein Brandschutzkonzept zu erstellen, die durch den Auftraggeber hinsichtlich ihrer Qualität bewertet wird. Für die Erstellung der Projektstudie gewährt die HOWOGE eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jeweils 7.500 Euro inkl. USt. Für die zu vergebenen Leistungen (KG 200-700) wird eine Kostenobergrenze von 3.550,00 € /m² Wohnfläche (brutto) vorgegeben, die unbedingt einzuhalten ist. Diese Kostenobergrenze wurde ermittelt auf der Grundlage eines festgelegten Investitionsbudgets. Dieses Investitionsbudget stellt die für die Beauftragung des Generalübernehmers maximal zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel und damit die maximal zulässige Vergütung dar, die für die zu vergebenden Leistungen versprochen und ausgegeben werden kann und darf. Sollten alle zuschlagsfähigen Angebote die vorbezeichnete Kostenobergrenze überschreiten, wird die Vergabe wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben Näheres enthält das Projektdatenblatt, das den Bewerbungsunterlagen beiliegt.

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45211340 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' binjiet b'bosta abitazzjonijiet

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: 1. Option des AG, den AN mit zusätzlichen Leistungen zur Erreichung der Projektziele zu beauftragen.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13125

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 36 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: 1. Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle die Bewerbungsunterlagen (inkl. Teilnahmeantragsformular) elektronisch auf der Vergabepattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207474> zum Download zur Verfügung.

Der darin enthaltene Teilnahmeantrag ist zwingend zu verwenden. Die Vergabestelle behält sich vor, Bewerbungen andernfalls nicht zu berücksichtigen. In jedem Falle werden interessierte Bewerber gebeten, sich auf der Vergabepattform als Bewerber mit Ihren Kontaktdaten registrieren zu lassen, damit sie gegebenenfalls über Antworten zu Bewerberfragen und Klarstellungen informiert werden können. Die Registrierung ist kostenfrei möglich. 2. Der Teilnahmeantrag ist vollständig auszufüllen, die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Teilnahmeanträge nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden. 3. Der Teilnahmeantrag ist in elektronischer Form auf der Vergabepattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207474> einzureichen. Die Vergabestelle wird Teilnahmeanträge nicht berücksichtigen, die nicht form- und fristgerecht eingereicht werden. 4. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen. 5. Beruft sich der Bewerber hinsichtlich seiner Eignung auf die Ressourcen von Drittunternehmen, so ist dem Teilnahmeantrag eine Erklärung der Drittunternehmen beizufügen, wonach diese dem Bewerber im Auftragsfalle ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Für die nachfolgenden Erklärungen ist das Teilnahmeantragsformular, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, zwingend zu verwenden: 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. § 123 und 124 GWB und MiLoG.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. 2. Durch die Bewerber ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2023, 2024, 2025) anzugeben, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern. Geforderte Mindeststandards: Zu 2.: Es werden nur solche Bewerber zugelassen, a.) die in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz mit Bauleistungen von mindestens EUR 30 Mio. ohne Umsatzsteuer nachweisen können und b.) die in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz mit Planungsleistungen im Bereich Objektplanung/Architektur, Technische Ausrüstung und Tragwerksplanung von insgesamt mindestens EUR 400.000 ohne Umsatzsteuer nachweisen können. Die Anforderungen gem. 2.a) und 2.b) sind kumulativ zu erfüllen. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. 3. Referenzen Schlüsselfertigbau in serieller Bauweise (Holzhybrid oder Holz-Modulbau) Durch die Bewerber sind in den letzten 7 Jahren fertig gestellte und mit der zu vergebenden Leistung vergleichbare Referenzprojekte für die Erbringung schlüsselfertiger Bauleistungen mit Angaben zu Auftraggeber mit Kontaktdaten, Kurzbeschreibung der Leistungsinhalte, Bausumme, Anzahl der Wohneinheiten und Energiestandard nachzuweisen. 4. Referenzen für Planungsleistungen im Bereich Architektur/Objektplanung, Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung und Freianlagenplanung. Durch die Bewerber sind in den letzten 5 Jahren fertig gestellte und mit der zu vergebenden Leistung vergleichbare Referenzprojekte für die Erbringung von Planungsleistungen der Architektur/Objektplanung, der Technischen Ausrüstung, Tragwerksplanung und Freianlagenplanung mit Angaben zu Auftraggeber mit Kontaktdaten, Kurzbeschreibung der Leistungsinhalte, Anzahl der Wohneinheiten und Projektstatus nachzuweisen Mindestanforderungen zu Nr. 3: Es werden nur solche Bewerber zugelassen, die wenigstens ein vergleichbares Referenzprojekte mit jeweils mindestens 15 Mio. Euro Bausumme (bezogen auf die Kostengruppen 300, 400 und 500 gem. DIN 276) oder jeweils mindestens 60 Wohneinheiten nachweisen. Ein Referenzprojekt gilt als fertig gestellt, wenn die Gebäudehülle dicht ist. Als vergleichbar gelten Referenzprojekte im Neubau: (1.) mit Wohnnutzung (z. B. Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau, Quartiersbauten) oder (2.)

Hotelnutzung sowie Alten und Pflegeeinrichtungen oder (3.) Mischnutzungen mit vorgenannten Nutzungsschwerpunkten. Als nichtvergleichbar gelten bspw. reine Büro und Verwaltungsbauten. Bei Referenzprojekten im Hotel, Alten und Pflegebereich oder für Mischnutzungen gelten die Vorgaben zur Anzahl der Wohneinheiten sinngemäß. Mindestanforderungen zu Nr. 4: Es werden nur solche Bewerber zugelassen, deren Referenzprojekte kumulativ die folgenden Anforderungen erfüllen: a.) Architektur /Objektplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder Holz-Modulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten, die ausschließlich in modularer Typenbauweise geplant wurden. Der Bewerber muss bezogen auf das Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. b.) Technische Ausrüstung Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit Heizungsversorgung auf Basis erneuerbarer Energien mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Entwurfsplanung Energiekonzeption mit erneuerbaren Energien, Ausführungsplanung. c.) Tragwerksplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder Holz-Modulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. Ein Referenzprojekt gilt jeweils als fertig gestellt, wenn die Gebäudehülle dicht ist. In den Bereichen Architektur/ Objektplanung und Technische Ausrüstung als vergleichbar gelten ausschließlich Referenzprojekte aus dem Wohnungswesen (z. B. Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau, Quartiersbauten). Als nicht vergleichbar gelten bspw. Büro bzw. Verwaltungsgebäude, Hotelbauten, Alten und Pflegeeinrichtungen. Die Referenzprojekte können jeweils auch bereits zu Ziffer 3 benannt worden sein. d.) Planungsleistungen Freianlagen für ein Wohnquartier Mindestens ein Referenzprojekte bezogen auf die umfassende Planung im Bestand und unter Einbeziehung der Landschaftsgestaltung im gesamten Wohnquartier mit mindestens 3.000 m³.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 4

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207474>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 14/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. Dies enthält für alle geforderten Erklärungen Musterformulare: 1. TNA B1 Bietererklärung gem. Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz 2. TNA B2 Erklärung zur Frauenförderung 3. TNA B3 Erklärung Vertraulichkeit (Datenschutz) 4. TNA B4 Sanktionen Russland 5. TNA B5 Bietererklärung z. Einhaltung umwelt-u. menschenrechtsbezogener Bestimmungen i.d. Lieferkette 6. TNA B6 Bietererklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt: Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft ist mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Numru tar-reġistrazzjoni: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Dipartiment: Vergabestelle
Indirizz postali: Stefan-Heym-Platz 1
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10365
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Vergabestelle
Email: vergabe@howoge.de
Telefown: +493054640
Fax: +493054641020
Indirizz tal-internet: <https://howoge.de>
Profil tax-xerrej: <https://www.howoge.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej
Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin
Numru tar-reġistrazzjoni: VK
Indirizz postali: Martin-Luther-Straße 105
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10825
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefown: +493090138316
Fax: +493090137613
Indirizz tal-internet: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel
:

zu 5.1.9 Nr. 4: Referenzen für Planungsleistungen im Bereich Architektur/Objektplanung, Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung und Freianlagenplanung“ gelten als fertig gestellt, wenn die entsprechenden Leistungen im Referenzzeitraum erbracht wurden.

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0000

Deskrizzjoni tal-bidliet: Statt 5.1.9 Nr. 4: Mindestanforderungen zu Nr. 4: Es werden nur solche Bewerber zugelassen, deren Referenzprojekte kumulativ die folgenden Anforderungen erfüllen: a.) Architektur/Objektplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder HolzModulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten, die ausschließlich in modularer Typenbauweise geplant wurden. Der Bewerber muss bezogen auf das Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. b.) Technische Ausrüstung Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit Heizungsversorgung auf Basis erneuerbarer Energien mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Entwurfsplanung Energiekonzeption mit erneuerbaren Energien, Ausführungsplanung. c.) Tragwerksplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder HolzModulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. Ein Referenzprojekt gilt jeweils als fertig gestellt, wenn die Gebäudehülle dicht ist. Muss es heißen Mindestanforderungen zu Nr. 4: Es werden nur solche Bewerber zugelassen, deren Referenzprojekte kumulativ die folgenden Anforderungen erfüllen: a.) Architektur /Objektplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder HolzModulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten, die ausschließlich in modularer Typenbauweise geplant wurden. Der Bewerber muss bezogen auf das Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. b.) Technische Ausrüstung Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit Heizungsversorgung auf Basis erneuerbarer Energien mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Entwurfsplanung Energiekonzeption mit erneuerbaren Energien, Ausführungsplanung. c.) Tragwerksplanung in serieller Bauweise (Holzhybrid oder HolzModulbau) Mindestens ein Referenzprojekt für ein Neubauvorhaben mit mindestens jeweils 60 Wohneinheiten. Der Bewerber muss bezogen auf das jeweilige Referenzprojekt wenigstens nachfolgende Planungsleistungen erbracht haben: Ausführungsplanung. Ein Referenzprojekt gilt jeweils als fertig gestellt, wenn die entsprechenden Leistungen im Referenzzeitraum erbracht wurden.

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: ab473ced-6f8f-49f1-93e2-26d60fcda627 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 22/07/2026 12:46:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 511622-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 140/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 23/07/2026